

Haupt- und Finanzausschuss	28.03.2019
----------------------------	------------

öffentlich

Vorlage Nr.	121/2019-6
-------------	------------

Stand	12.02.2019
-------	------------

Betreff Maßnahmen im Rathaus in 2019-2020 Schließanlage, Aufzug, Umsetzung Brandschutzkonzept

Beschlussentwurf

Der Haupt- und Finanzausschuss beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung der dargestellten Maßnahmen.

Sachverhalt

1. Schließanlage

In den letzten Monaten hielten sich vermehrt Unbefugte außerhalb der Öffnungszeiten im Rathaus auf. Um die Sicherheit insgesamt sowie die Datensicherheit zu verbessern, wurde 2017 eine Alarmanlage installiert, die aber nicht verhindert, dass sich Fremde im Gebäude bereits während der Öffnungszeiten verstecken oder unbefugt die Büros betreten können. Eine moderne digitale Schließanlage verhindert den unbefugten Zutritt für Fremde in Büros und gewährleistet gezielte Berechtigungen durch personengebundene Codierung. Auch ein „Schlüssel“-Verlust kann sofort verarbeitet werden. Der Umfang der Generalschlüssel kann durch gezielte Berechtigungen begrenzt werden.

Alle Türen im Rathaus werden mit dem neuen Schließsystem versehen.

Geschätzte Kosten:

130.000 €

Umsetzung:

Quartal II 2019

2. Aufzuganlage

Gem. BauO NRW § 48 (2) müssen öffentliche Gebäude barrierefrei sein. Um dies sicher zu stellen, wurden die bestehenden Aufzüge im Rathaus überprüft.

Kabinenaufzug und Treppenlift im Bestand:

Der bestehende Aufzug hat nicht die notwendigen Abmessungen und Ausführungen, um mit einem Rollstuhl barrierefrei in alle Etagen zu gelangen. Auch für Personen mit Kinderwagen ist der Aufzug oft zu klein.

Zudem ist der Aufzug über den Haupteingang nicht barrierefrei zu erreichen, der zusätzlich installierte Treppenlift kann nicht sicher und nicht barrierefrei genutzt werden. Da der Schacht zu klein ist, um einen rollstuhlgerechten Aufzug einzubauen, kann an der vorhandenen Stelle keine Barrierefreiheit geschaffen werden.

Darüber hinaus ist die Lebenserwartung für viele Teile des Aufzuges weit überschritten. Die Etagen werden nicht mehr bodengleich angefahren. Reparaturkosten und längere Ausfallzeiten werden in den nächsten Jahren erwartet. Hohe Wartungskosten durch monatliche Kon-

trollen belasten bereits jetzt den Haushalt.

Zu erwartende Kosten für Instandhaltung/ Reparaturen: 114.000 €

Der Treppenlift, darf nicht ohne die Hilfe eines Rathausmitarbeiters benutzt werden. Weiter reicht die Traglast des Treppenliftes für heutige motorisch betriebene Rollstühle nicht mehr aus, so dass der Aufzug getauscht werden müsste. Ein Angebot liegt vor.

Angebot über einen neuen Treppenlift: 12.000 €

Kosten Instandhaltung insgesamt: 126.000€

Eine Erneuerung des Treppenliftes würde aber noch nicht die barrierefreie Erreichbarkeit aller Dienststellen im Rathaus ermöglichen. Die Einschränkungen für die oberen Etagen blieben.

Neuinstallation Glasaufzug

Ein neuer Glasaufzug im Treppenhaus ermöglicht einen barrierefreien Zugang in alle Etagen und ersetzt den bestehenden Aufzug und Treppenlift. Er würde auch die Erreichbarkeit der oberen Etagen für Besucher mit Kinderwagen oder Rollatoren deutlich erleichtern. Außerdem würden Transporte in die oberen Etagen verbessert. Die Unterhaltskosten (Strom, Wartung) würden sinken. Daher sollte der neue Glasaufzug umgesetzt werden.

Geschätzte Kosten: 220.000 €
Umsetzung: Quartal III 2019

3. Umsetzung Brandschutzkonzept (BSK)

Aus dem neu erstellten Brandschutzkonzept (BSK) ist das Rathaus zu optimieren, hierzu sind folgende Maßnahmen erforderlich:

- Zweiter baulicher Rettungsweg aus dem Verwaltungstrakt
- Türen zwischen Treppenhaus und den Trakten in T30 RS ausbilden
- Ertüchtigen bzw. austauschen von einzelnen Türen mit Brandschutzanforderungen
- Notausstieg aus Technikraum Kellergeschoss Verwaltung
- Oberlichter im Treppenhaus Ratstrakt als Rauch- und Wärmeabzugsanlagen ausbilden, frühzeitiges Warnsystem einbauen.

Geschätzte Kosten: 745.000 €
Umsetzung: 2019/2020

Finanzielle Auswirkungen

Maßnahmen	Kostenberechnung 05.02.2019 brutto
Umsetzung BSK	745.000 €
Umsetzung Schließanlage	130.000 €
Umsetzung Glasaufzug	220.000 €
Sicherheit 20%	220.000 €
Gesamtsumme	1.315.000 €

Anlagen zum Sachverhalt

190205 Kostenschätzung
190110 BA-01 Grundriss KG Verwaltungstrakt_1
190110 BA-02 Grundriss KG Ratstrakt_2
190110 BA-03 Grundriss EG Verwaltungstrakt_3
190110 BA-04 Grundriss EG Ratstrakt_4
190110 BA-05 Grundriss 1.OG Verwaltungstrakt_5
190110 BA-06 Grundriss 1.OG Ratstrakt_6
190110 BA-07 Grundriss 2. OG Verwaltungstrakt_7
190110 BA-08 Grundriss 3. OG Verwaltungstrakt_8